

Japan stemmt sich gegen Yen-Höhenflug

TOKIO. Japan hat erneut mit massiven Dollar-Käufen einen Versuch zur Schwächung des Yen unternommen. Erstmals seit Anfang August griffen die Währungshüter des Landes wieder in den Devisenmarkt ein, nachdem der Dollar im frühen asiatischen Handel auf ein Nachkriegsrekordtief von 75,32 Yen gefallen war. In einer ersten Reaktion gab die japanische Währung zu vielen Währungen stark nach.

„Studenten sollten nur mit Arbeitsvertrag jobben“

Experten erläutern, worauf beim Nebenjob geachtet werden muss

Von Andreas Schweiger

BRAUNSCHWEIG. Studenten müssen immer öfter jobben. „2007 waren es 60 Prozent, im vergangenen Jahr 66 Prozent“, sagte Lorenzo Poli, Jugendreferent des DGB in Südost-Niedersachsen, und fügte hinzu: „Auch für einen Job sollte es einen Arbeitsvertrag geben.“

Arbeitsvertrag Taxifahrer, Aushilfskellner, Verkaufshilfe – die Liste der Nebenjobs für Studenten ist lang. „Wir stellen aber immer wieder fest, dass viele Studenten gar nicht wissen, dass sie auch in kleinen Jobs Arbeitnehmerrechte haben“, sagte Poli unserer Zeitung. Am besten könnten diese Rechte gewahrt werden, wenn ein Arbeitsvertrag geschlossen werde.

„In der Gastronomie kommt es schon mal vor, dass eine Aushilfe für fünf Stunden angefordert wird, sie aber nach zwei Stunden wieder gehen soll und dann auch nur für zwei Stunden bezahlt wird“, berichtete Ralf Reischwitz vom Hochschulinformationsbüro der Gewerkschaften, das Studenten der TU Braunschweig und der Ostfalia-Hochschule berät. Das sei mit einem Arbeitsvertrag nicht möglich, weil Arbeitszeiten klar geregelt seien.

„Viele Jobber wissen auch nicht, dass sie einen Anspruch auf Urlaub haben, den es aber nur mit Arbeitsvertrag gibt“, sagte er. Wer etwa das ganze Jahr montags jobbe, habe Anspruch auf vier Montage bezahlten Urlaub. Poli: „Das ist an die gesetzliche Urlaubsregelung angelehnt.“

Ein Arbeitsvertrag gewährleistet außerdem, dass auch im Krankheitsfall Lohn gezahlt wird. Und wie sollten sich Studenten verhalten, wenn der Arbeitgeber den Vertrag verweigert? „Dann sollten sie sich lieber einen neuen Job suchen“, sagte Poli.

Sozialversicherungspflicht Je nach Umfang der Tätigkeit und Höhe des Einkommens werden Ab-



Mesut Keskin ist U-Bahn-Fahrer und Student. In Frankfurt geht das. Dort steuern Studenten aushilfsweise die Bahnen unter der Stadt hindurch. In bis zu 20 Stunden pro Woche dürfen sie hauptberufliche Fahrer ersetzen.

Archivfoto: Uwe Anspach/dpa

gaben fällig – zum Beispiel für Rentenversicherung und Krankenkasse.

Dabei gilt nach Angaben von Sybille Funk, Kontenführerin bei der AOK Braunschweig, folgende Faustregel:

Bei einem monatlichen Einkommen bis 400 Euro ist der Arbeitnehmer versicherungsfrei.

Wer darüber hinaus bis zu 20 Stunden wöchentlich arbeitet, zahlt nur einen Rentenversicherungsbeitrag.

„In den Semesterferien, bei Wochen- und Nachtarbeit darf die 20-Stunden-Grenze überschritten werden, ohne dass gleich Versicherungspflicht besteht“, sagte Funk. Ihr Rat: „Studenten sollten sich bei ihrer Krankenkasse erkundigen.“

Wie finden Studenten einen Job? Das geschieht oft über Mundpropaganda, also auf Empfehlung unter Studenten. Wer aber völlig neu in

der Region ist, kann auch die Jobbörse der Arbeitsagenturen im Internet nutzen. Adresse: www.arbeitsagentur.de

SERVICE

Das Hochschulinformationsbüro der Gewerkschaften berät Studenten der TU Braunschweig und der Ostfalia-Hochschule zu den Themen Job und Praktikum. Adresse: Bültenweg 74/75, 38106 Braunschweig. Telefon: (0531) 391 42 83.

Weitere Infos gibt es in der Jobberatung „students-at-work“, montags bis freitags von 12 bis 14 Uhr, Pockelsstraße 11, 38106 Braunschweig. Telefon (0531) 391 43 21.

Ansprechpartner ist auch Lorenzo Poli von der DGB-Jugend Südost-Niedersachsen, Wilhelmstraße 5, 38 100 Braunschweig. Telefonnummer (0531) 480 96 37.

NACHRICHTEN

Mindestlohn – Arbeitgeber betonen Tarifautonomie

HANNOVER. Niedersachsens Wirtschaftsminister Jörg Bode (FDP) hält nichts vom CDU-Vorstoß für einen Mindestlohn. In Branchen, wo ein Mindestlohn sinnvoll sei, hätten die Sozialpartner diesen bereits ausgehandelt, sagte Bode am Montag. Der Arbeitgeberverband Niedersachsen-Metall hob in der Debatte um einen Mindestlohn gestern die Tarifautonomie hervor. „Wir begrüßen, dass die Politik auch bei der Lohnfindung ein klares Bekenntnis zur Gestaltungskraft der Tarifvertragsparteien abgibt“, erklärte der Hauptgeschäftsführer von Niedersachsen-Metall, Volker Schmidt.

Air Berlin startet durch

BERLIN. Air Berlin sieht mit dem neuen Hauptstadtflughafen eine gute Ausgangslage, um sein Drehkreuz in Berlin auszubauen. Der Sommerflugplan 2012 werde „ein erster großer Schritt der Internationalisierung“ sein, sagte Vorstandschef Hartmut Mehdorn gestern im künftigen Terminal des Flughafens Berlin-Brandenburg. Der Flughafen soll am 3. Juni 2012 in Schönefeld eröffnet werden. Für Umsteiger seien die Wege im neuen Abfertigungsgebäude dann kurz, sagte Flughafenchef Rainer Schwarz.

50 Millionen für Neustart

STOCKHOLM. Saab hat die Pleite in letzter Minute abgewendet – jetzt setzt der Autobauer auf einen Neustart und Gewinne dank massiver Investitionen aus China. Sofort bereitgestellt werden nach gestrigen Angaben von Zwangsverwalter Guy Lofalk umgerechnet 50 Millionen Euro für den Neustart der Produktion im Stammwerk Trollhättan.

Qantas fliegt wieder

SYDNEY. Zwei Tage nach dem spektakulären Flugstopp weltweit hat die australische Fluggesellschaft Qantas den Betrieb wieder aufgenommen. Sowohl in Sydney als auch in Melbourne starteten gestern Maschinen mit dem Känguru auf dem Seitenleitwerk. Der Betrieb soll sich bis Mittwoch normalisiert haben.

TELEFON-TIPPS

Table with columns: Uhrzeit, Vorwahl, Anbieter, Takt, Cent/min. Lists phone rates for local and long-distance calls.

Redaktion: Hans-Christian Zehme

BÖRSE

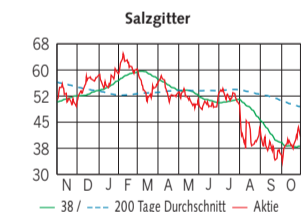


Table for BAX: SALZGITTER UND VOLKSWAGEN with columns: Salzgitter, Volkswagen, Vortag, Eröff., T-Hoch, T-Tief, Schluss, Veränd., Umsatz, 52-Hoch, 52-Tief.

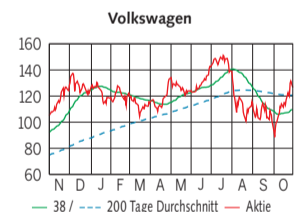


Table for BÖRSENBERICHT with columns: Group Dan, Iberdrola, Inditex, Intesa Sanp, L'Oréal, LVMH Moët, Nokia, Philips El, Repsol, Saint Gobain, Sanofi-Aven, Schneider El, Societe Gen, Telecom Italia, Telefonica, Total S A B, Unibail, UniCredit, Vivendi.

Table for INDIZES with columns: Dax, M-Dax, TecDax, Nisax 20, Eurostoxx 50, Dow Jones, Nasdaq, Nikkei.

Table for DAX-30 (XETRA) with columns: DAX: 6141,34 (-3,23 %).

Table for M-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for TEC-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for GEWINNER with columns: Name, Schluss, Vortag, Diff.

Table for DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for M-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for TEC-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for VERLIERER with columns: Name, Schluss, Vortag, Diff.

Table for DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for M-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for TEC-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for DEVISEN with columns: China, Dänemark, Großbritannien, Hongkong, Japan, Kanada, Marokko, Norwegen, Polen, Russland, Schweden, Schweiz, Sri Lanka, Südafrika, Thailand, Tschechien, Ungarn, USA.

Table for DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for M-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for TEC-DAX (XETRA) with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for AKTIE DES TAGES with columns: Bauer, Alcoa, Alstom, Amazon, Amgen, Apple, Bank America, Cisco, Citigroup, Credit Suisse, eBay, General Electric, General Motors, Google, IBM, Intel, McDonald's, Microsoft, Pfizer, Royal Dutch Shell, IBM, Intel, McDonald's, Microsoft, Pfizer, Royal Dutch Shell.

Table for AUSLANDSAKTIVEN with columns: Land, 31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for EURO-STOXX-50 with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for DEUTSCHE AKTIE with columns: Div.31.10, Veränd., Hoch, Tief.

Table for GELD & KAPITAL with columns: Leitzins, Umlaufrendite, Bundesschatzbriefe, Finanzierungsschätze des Bundes, Kreditzinsen, Hypothekenzinsen, Ratenkredit.

Table for Rohöl with columns: Rohöl Brent London, Rohöl Brent London.

Table for METALLE with columns: Gold London, Gold Frankf., Feinsilber, Platin, Litaluminium, Blei in Kabeln, Kupfer HG Basis, MK Kupfererlöse, Messing MS 58 I, Messing MS 58 II.

Table for METALLE with columns: Gold London, Gold Frankf., Feinsilber, Platin, Litaluminium, Blei in Kabeln, Kupfer HG Basis, MK Kupfererlöse, Messing MS 58 I, Messing MS 58 II.

Alle Börseninformationen unter www.finanzen.newsclick.de